

Modulbeschreibung 23-ANG-Basis2.1_G Basismodul 2.1 (Basic): Introduction to Literary Studies in the Primary ELT Classroom

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Version vom 21.04.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/388801281>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

23-ANG-Basis2.1_G Basismodul 2.1 (Basic): Introduction to Literary Studies in the Primary ELT Classroom

Fakultät

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Dr. Angela Stock

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

8 Leistungspunkte

Kompetenzen

In diesem Grundlagenmodul vertiefen und erweitern Studierende ihre Kenntnisse und Fähigkeiten zur Textanalyse und -interpretation, mit Fokus auf die Gattungen Lyrik, Dramatik und Epik. Anhand exemplarisch ausgewählter Texte unterschiedlicher Gattungen, Autor*innen und Epochen lernen sie Prinzipien literaturwissenschaftlicher Kategorisierungen kennen und üben zentrale Kategorien, Konzepte und Methoden ein, so dass sie nach erfolgreichem Abschluss des Moduls befähigt sind, eigenständig literaturwissenschaftlich tragfähige Fragestellungen und kohärente Argumente zu entwickeln. Die Studierenden schärfen ihr Bewusstsein für die Relevanz von Literaturgeschichte und Literaturtheorie.

Darüber hinaus erweitern und festigen Studierende die Fertigkeiten wissenschaftlichen Arbeitens, die sie in ANG-Basis1 erwerben, indem sie sie auf spezifisch literaturwissenschaftliche Texte und Fragestellungen anwenden. Sie sind in der Lage, wissenschaftliche Publikationen kritisch zu rezipieren und in einem ersten Zugang eigenständig eine literaturwissenschaftliche Fragestellung zu konzipieren.

Lehrinhalte

Basis2.1.1_G Introduction to Literary Analysis and Interpretation

Die Einführung legt die terminologischen und methodisch-konzeptuellen Grundlagen der anglistisch-amerikanistischen Literaturwissenschaft dar, mit Fokus auf die Gattungen Lyrik, Dramatik und Epik.

Basis2.1.2_G Literature and Culture in the Primary English Classroom

Das in Basis2.1.1_G erworbene literaturwissenschaftliche Instrumentarium wird in diesem Seminar exemplarisch und primarstufenspezifisch vertieft im Rahmen einer kritischen, kultursensiblen Betrachtung und Analyse von Kinderliteratur sowie anderen kindgerechten Medien und kulturellen Erzeugnissen. Besonderes Augenmerk liegt darauf, das Potenzial der untersuchten Materialien für die Anwendung im Englischunterricht in der Primarstufe zu erkennen: in Hinblick auf deren Eignung für die Entwicklung interkultureller Kompetenzen, die weit über klassisches Wissen zur ‚Landeskunde‘ hinausgehen, sowie auf den Erwerb von Techniken, mit denen die Materialien methodisch-didaktisch sinnvoll und effektiv im Primarstufenunterricht eingesetzt werden können.

Empfohlene Vorkenntnisse

Weitere Ansprechperson verantwortlich für dieses Modul: Julia Roth.

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Das Seminar Basis2.1.2_G "Literature and Culture in the Primary English Classroom" sollte nicht als erste Veranstaltung des Moduls absolviert werden.

Modulstruktur: 1 bPr¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload ⁵	LP ²
Basis2.1.1_G Introduction to Literary Studies	Seminar	WiSe&SoSe	60 h (30 + 30)	2
Basis2.1.2_G: Basisseminar: Literature in the Primary EFL Classroom	Seminar	WiSe&SoSe	90 h (30 + 60)	3

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP ²
Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in <i>Das begleitend zu den Veranstaltungen zu erstellende Portfolio besteht aus maximal acht verschiedenen schriftlichen Elementen; diese werden zu Beginn der Veranstaltung Basis2.1.1_G festgelegt. Für das Portfolio können 100 Punkte erworben werden. Für jedes einzelne Element wird vorab ausgewiesen, wie viele Punkte erreicht werden können.</i> <i>Mit der Bearbeitung des ersten Elements gelten für das Portfolio die Bedingungen des jeweiligen Semesters. Die Modulprüfung gilt als begonnen, sobald das erste Element bearbeitet wird und die Person nicht nach den allgemeinen Regelungen aus wichtigem Grund von der Prüfung zurückgetreten ist. Mit der abschließenden Gesamtbewertung des Portfolios durch eine der im eKVV festgelegten prüfungsberechtigten Personen dieses Moduls wird festgestellt, ob die beschriebenen Kompetenzen des Moduls erworben wurden.</i>	Portfolio	1	90h	3

Legende

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
WiSe Wintersemester
SL Studienleistung
Pr Prüfung
bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen